

FDP
im Bezirksausschuss 14
Berg am Laim



München, 12. April 2015

Der BA 14 Berg am Laim möge beschließen:

Der Bezirksausschuss Berg am Laim fordert das Baureferat auf, zu prüfen, wie die Querung der Heinrich-Wieland-Straße auf Höhe der Michaeliburgstraße verbessert werden kann. Besonders die Absenkung der Bordsteine sowie die Verbesserung der Sichtbarkeit der Querenden und ein besserer Anschluss an die Michaeliburgstraße sind bei der Prüfung zu berücksichtigen.

Begründung:

Als Fortsetzung einer wichtigen Rad-Verbindungsstrecke durch Berg am Laim ist die vorhandene Querung der Heinrich-Wieland-Straße unbefriedigend. Sie ist zu weit stadteinwärts versetzt, sodass eine Überfahrt mit dem Fahrrad vom Ostpark in Richtung Berg am Laim mit anschließender Weiterfahrt in der Michaeliburgstraße kaum ordnungsgemäß möglich ist. Zusätzlich sind die Bordsteine der Mittelinsel nicht weit genug abgesenkt, was gerade für Kinder und Senioren mit Fahrrad bei der Querung eine Gefahr darstellt. Auch für Rollstuhlfahrer oder Eltern mit Kinderwagen ist dies ein unnötiges Hindernis. Im Zuge dessen sollte auch die geprüft werden, inwieweit die Sichtbarkeit der Querenden verbessert werden kann.

Sebastian Zajonz